

SYMPOSIUM

# DEUTSCHES WASSER-KNOW-HOW – GLOBALE RELEVANZ

19. NOVEMBER 2015

 **SRH** HOCHSCHULE  
**HEIDELBERG**  
Intelligence in Learning



 **BDI**  
Bundesverband der  
Deutschen Industrie e.V.

## WASSER AN DER SRH HOCHSCHULE HEIDELBERG

Seit vielen Jahren steigt der weltweite Wasserbedarf stark an. In vielen Regionen herrscht Wassermangel, viele Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Zur Lösung dieser globalen Herausforderung ist eine enge Verknüpfung von Ausbildung, Forschung und Industrie erforderlich.

Die SRH Hochschule Heidelberg greift dieses Thema schon heute in ihren Studiengängen auf. Zahlreiche Themen aus den Bereichen Energie und Umwelt sind zentrale Studieninhalte. Wenn die heute Studierenden in ihren jeweiligen Berufen tätig sein werden, wissen sie um den Stellenwert dieses zentralen Zukunftsthemas und kennen bereits Fragestellungen und Lösungsansätze.

Gleichzeitig haben sie sich durch das hochschuleigene Studienmodell CORE (Competence Oriented Research and Education) dabei hohe Kompetenz im Umgang mit globalen und fächerübergreifenden Themen erworben.

Die marktgerechte Ausbildung durch die SRH Hochschule Heidelberg entspricht dem Bedarf der Industrie und bietet den Studierenden beste Arbeitsmöglichkeiten.

Zielsetzung der Veranstaltung ist es, über deutsches Wasser-Know-how zu informieren und Aspekte zur marktgerechten Ausbildung mit Vertretern der Wasserwirtschaft und Industrieverbänden zu diskutieren. Hierbei soll der Austausch zwischen Hochschule und Industrie gefördert werden. Neben der Vorstellung von Innovationen der Wasserwirtschaft sollen auch Anfor-

derungen und Impulse an bzw. für die Ausbildung im Bereich Wasser herausgestellt und diskutiert werden. Zu dieser Veranstaltung konnten namhafte Referenten aus der Praxis gewonnen werden.

PROF. DR. LARS MEIERLING,  
Dekan der Fakultät School of Engineering an Architecture, ist Initiator und Veranstalter des SRH-Wassertags. Er war viele Jahre im Management internationaler Wasserunternehmen tätig.



## PROGRAMM

|                 |                                     |  |  |
|-----------------|-------------------------------------|--|--|
| Ab 10:00 h      | <b>Registrierung</b>                | Forum, Ludwig-Guttman-Str. 6   | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Begrüßungskaffee mit kleinem Frühstück</li></ul>   |
| 10:30 h         | <b>Begrüßung<br/>und Einführung</b> | <b>Prof. Dr. Lars Meierling,</b><br>SRH Hochschule Heidelberg        | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Warum Wasser an der SRH</li><li>■ Ausbildungssituation Deutschland</li><li>■ Globale Anforderungen</li><li>■ Austausch Hochschulen und Industrie</li></ul>   |
| 10:45 – 11:05 h | <b>Vortrag</b>                      | <b>Dr. Thomas Holtmann,</b><br>Bundesverband der Deutschen Industrie | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Anforderungen der deutschen Industrie</li><li>■ Was sollten Hochschulen leisten</li><li>■ Definition der deutschen Wasserwirtschaft</li><li>■ Rahmenbedingungen</li><li>■ Innovationsanreize</li></ul> |

## PROGRAMM

11:05 – 11:25 h

**Vortrag**

**Jochen Krüger,**  
Gelsenwasser AG

- Vorstellung der Gelsenwasser-Gruppe
- Innovationskraft deutscher Wasserversorger

11:25 – 11:45 h

**Vortrag**

**Jörg Hämling,**  
Rudolf Wild GmbH & Co. KG

- Vorstellung von Wild und der ADM-Gruppe
- Abwasserreinigung und Energieeffizienz am Beispiel der Abwasserbehandlung von Industrieabwässern

11:45 – 12:05 h

**Vortrag**

**Dr. Vishnu Konoorayar,**  
SRH Hochschule Heidelberg

- Property rights of water in a changing context – Rechtliche Aspekte unter Berücksichtigung der UN-Resolution 64/292 im globalen Kontext

## PROGRAMM

12.05 – 13:00 h

**Podiumsdiskussion  
mit Publikums-  
beteiligung**

**Dr. Rudolf Irscher,**

Stadtwerke Heidelberg

**Dr. Andreas Schendel,**

DWA

**Dr. Thomas Holtmann,**

BDI

**Jochen Krüger,**

Gelsenwasser AG

- Zukunftsaufgaben der Wasserwirtschaft –  
Bildung, Technik, politische Rahmenbedingungen

13:00 – 14:00 h

**Mittagsimbiss**

Um Anmeldung wird gebeten bis Donnerstag, 05.11.2015 an: [soea@hochschule-heidelberg.de](mailto:soea@hochschule-heidelberg.de)

## REFERENTEN



DR. RUDOLF IRMSCHER

Dr. Rudolf Irmischer hat Physik, Mathematik und Ingenieurwissenschaften studiert. Nach beruflichen Stationen in Jülich, Düsseldorf und Köln ist er seit 2009

Alleingeschäftsführer der Stadtwerke Heidelberg GmbH. Dr. Rudolf Irmischer ist in mehreren Fachverbänden aktiv, unter anderem im Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) als Mitglied des Forschungsbeirats Wasser.

JÖRG HÄMLING

Jörg Hämling ist seit dem Jahr 2000 in der Rudolf Wild GmbH & Co. KG tätig und leitet seit 2006 verantwortlich das Facility Management am Standort Eppelheim. Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit sind für das Unternehmen als verantwortlicher Lebensmittelhersteller essentiell wichtige Bereiche. Beispielhaft stellt Hämling das Thema Abwasserbehandlung der Firma Wild am Standort Eppelheim vor.



DR. THOMAS HOLTSMANN

Dr. Thomas Holtmann ist seit 1999 im Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI) tätig und leitet seit 2008 die Abteilung Umwelt, Technik und Nachhaltigkeit im

BDI. Ziel der Abteilung ist es, Umwelтанforderungen so zu gestalten, dass Deutschland ein leistungsfähiger Industriestandort bleibt und gleichzeitig die Umweltauswirkungen industrieller Produktion in einem vertretbaren Rahmen bleiben, im besten Sinne der Nachhaltigkeit.



JOCHEN KRÜGER

Jochen Krüger ist seit 2005 Geschäftsführer der AWS GmbH, die zur Gelsenwasser-Gruppe gehört. Die Gelsenwasser AG ist eine der größten Trinkwasserversorger Deutschlands. Herr Krüger hat das Geschäftsfeld der industriellen Wasseraufbereitung und Abwasserbehandlung bei Gelsenwasser aufgebaut. Die AWS GmbH betreibt heute deutschlandweit neun Kläranlagen und drei Entsalzungsanlagen. Die Kunden stammen überwiegend aus der Lebensmittelindustrie (Wild GmbH, August Storck KG), aber auch der Metallverarbeitung (Thyssen-Krupp Electrical Steel GmbH) und der Petrochemie (BP Gelsenkirchen GmbH).



DR. VISHNU KONOORAYAR

Vishnu Konoorayar Konoorillam is part of the School of Social and Legal Sciences at SRH University. He holds a Ph.D. in International Relations and Environmental Law; Master of Laws with dual specialization in Human rights Law and Commercial Law; Bachelor of Laws and thirteen years of experience as a legal researcher and University teacher.



DR. FRANK ANDREAS SCHENDEL

Dr. Andreas Schendel ist seit 1989 Vorstandsmitglied der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) und seit 2007 Leiter des Hauptstadtbüros der DWA in Berlin. Seit 2012 ist er Mitherausgeber der Zeitschrift für Deutsches und Europäisches Wasser-Abwasser- und Bodenschutzrecht W+B.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



**Tagungsort: SRH Hochschule Heidelberg**

Ludwig-Guttman-Strasse 6 | 69123 Heidelberg

Telefon: +49 6221 88-1000 | Telefax: +49 6221 88-4122

[www.hochschule-heidelberg.de](http://www.hochschule-heidelberg.de)

